

Dolly schwieg. Sie schien aufmerksam sein Mienenspiel zu studieren, suchte nach einem Ausdruck in seinen Augen — fand aber nichts...

Frank erhob sich unsicher.

„Auf jeden Fall — — danke ich Ihnen für Ihre Aufrichtigkeit... Natürlich ändert Ihr Geständnis nichts an der Sache... Sie haben mein Wort...“ Seine Stimme klang gleichmäßig und trocken.

„Wozu die Pose?“ Dolly zuckte die Achseln. „Ihr Antrag galt der hübschen Puppe, die Sie so gut zu kennen glaubten... Gegenüber dem Mädchen mit Vergangenheit haben Sie

gar keine Verpflichtung übernommen...“

Er drehte sich rasch um:

„Sie — — Sie entbinden mich meines Wortes?“

„Aber gewiß doch... Wie könnten Sie, ein Gentleman, einziger Sohn und Erbe achtbarer Eltern eine Frau heiraten, die — —“

„Dolly, glauben Sie mir; was Sie mir eben erzählten, ändert nichts an meinem Empfinden... Doch es kommt mir so unerwartet — — ich muß mich erst an den Gedanken gewöhnen — — überlegen...“

„Und mit Mama sprechen!“ schloß Dolly. „Sie sind ein richtiges Kind, Frank. Man könnte meinen, ich hätte Ihnen einen Heiratsantrag gemacht, und nicht umgekehrt... Aber es ist spät geworden... Sie müssen fort — Ellen kann jeden Augenblick heimkehren...“

Sie geleitete ihn auf den Flur hinaus. Schon im Fahrstuhl, sah er durch die Scheibe noch die Umrisse ihrer Gestalt im hellen Rahmen der Tür... In ihrem blauen Hauskleid lehnte sie dort und blickte ihm nach, rätselhaft, verführerisch...

Er ging zu Fuß nach Hause, rauchte eine Zigarette nach der anderen an und warf sie nach wenigen Zügen wieder fort.

„Eine peinliche Geschichte,“ murmelte er vor sich hin. „Es soll mir eine Lehre für die Zukunft sein: erst reiflich zu überlegen, bevor ich einen Heiratsantrag mache! das hätte einen schönen Skandal gegeben — ein Mädchen mit Vergangenheit zu heiraten. Was Papa wohl dazu sagen würde?“

Er schüttelte nachdenklich den Kopf.

„Und doch scheinen diese Mädchen ihre eigene Ethik zu haben... Eine andere hätte sich mir an den Hals geworfen und gesagt, ich solle sie zum Standesamt führen... Während Dolly...“

